

Kreistag  
des Schwarzwald-Baar-Kreises  
Sitzung am 18.12.2023

Drucksache Nr. 107/2023 öffentlich

## **Feststellung der Jahresrechnung 2022 des Schwarzwald-Baar-Kreises**

**Anlagen: Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht (steht nur über die Mandatos-I-PadApp sowie über das Gremieninformationssystem zur Verfügung)**

**Gäste: keine**

---

### **Sachverhalt:**

Die Verwaltung hat die Jahresrechnung für 2022 erstellt. Sie wurde vom Rechnungsprüfungsamt des Schwarzwald-Baar-Kreises geprüft.

Das Ergebnis der Jahresrechnung hat die Verwaltung im Rechenschaftsbericht für das Jahr 2022 ausführlich erläutert. Wir dürfen insofern auf diesen Bericht verweisen. Bestandteil des Rechenschaftsberichts ist auch der gesetzlich vorgeschriebene Beteiligungsbericht. Über die zentralen Punkte hat die Verwaltung dem Kreistag in der Sitzung am 17.07.2023 bereits berichtet (DS-Nr. 084/2023).

Die beabsichtigte Übertragung von Einzahlungs- und Ausgabeermächtigungen hat der Ausschuss für Umwelt und Technik in seiner Sitzung am 08.05.2023 (DS-Nr. 039/2023), der Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Gesundheit in seiner Sitzung am 22.05.2023 (DS-Nr. 045/2023) und der Ausschuss für Bildung und Soziales in seiner Sitzung am 24.04.2023 (DS-Nr. 035/2023) beraten.

Nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, die im Bereich der Haushaltswirtschaft auch für die Landkreise gilt, ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Danach hat das Rechnungsprüfungsamt die Prüfung innerhalb von vier Monaten nach Aufstellung des Jahresabschlusses durchzuführen und das Prüfungsergebnis in einem Schlussbericht zusammenzufassen, das dem Kreistag vorzulegen ist.

Der Kreistag hat nach den Vorschriften der Gemeindeordnung die Jahresrechnung innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen.

Über das Ergebnis der Beratung im Ausschuss für Verwaltung, Wirtschaft und Gesundheit am 11.12.2023 wird in der Sitzung mündlich informiert.

**Beschlussvorschlag:**

a) Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 wird wie folgt festgestellt:

		<b>EUR</b>
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	324.775.311,17
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	314.320.650,87
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	10.454.660,30
1.4	Außerordentliche Erträge	178.944,15
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	70.455,77
1.6	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	108.488,38
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	10.563.148,68
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.463.331,83
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.684.736,18
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	26.778.595,65
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.656.274,63
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.831.624,18
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-14.175.349,55
2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	12.603.246,10
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	169.692.500,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	145.520.388,05
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	24.172.111,95
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	36.775.358,05
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-18.222.787,08

2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	4.656.960,87
2.14	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	18.552.570,97
2.15	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	23.209.531,84
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	315.756,00
3.2	Sachvermögen	177.279.831,51
3.3	Finanzvermögen	112.560.073,17
3.4	Abgrenzungsposten	30.772.899,22
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	320.928.559,90
3.7	Basiskapital	119.486.720,55
3.8	Rücklagen	78.761.307,46
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	48.505.473,15
3.11	Rückstellungen	21.230.512,00
3.12	Verbindlichkeiten	49.071.183,99
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.873.362,75
3.14	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	320.928.559,90

- b) Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 10.454.660,30 € wird gemäß § 90 Abs. 1 GemO i. V. m. § 49 Abs. 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 108.488,38 € wird gemäß § 49 Abs. 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

- c) Der Beteiligungsbericht wird zur Kenntnis genommen.